



© Atelier Giencke

Die Gesamtanlage besteht, bezogen auf die unterschiedlichen Klimazonen, aus drei parabolisch gebogenen Glasdächern, die diagonal zu einander versetzt angeordnet sind, sowie einem prismatischen Glasbaukörper mit einem schräg abfallenden Dach. Dieser Bauteil ist für die Forschung und Anzucht bestimmt. Die parabolisch geformten Glashäuser sind öffentlich zugänglich und miteinander durch Stege und Brücken verbunden. Die Leichtkonstruktion, eine Tragkonstruktion aus Aluminium, erlaubt maximalen Lichteinfall. Eine Warmwasserheizung ist in den Rohren der Tragkonstruktion integriert. Für Kühlung sorgt ein Düsenystem, das mikroskopisch feinen Nebel erzeugen kann, was die Temperatur augenblicklich um 5 Grad C senkt. Die Lüftung wird über Klappen im Sockelbereich bzw. über zu öffnende Glaselemente im Scheitelpunkt der Glashäuser gesteuert. Die Verglasung besteht aus doppelschaligen Acrylglaeselementen, die das Gerüst der tragenden Konstruktion wie eine Haut einhüllen. Diese kissenartigen bombierten Acrylglaeselemente bestimmen den architektonischen Ausdruck, der sich vom bekannten Glashauscharakter löst und zu einer doppelt gespannten Körperlichkeit tendiert.

## Glashäuser des Botanischen Instituts der Universität Graz

Schubertstrasse 51  
8010 Graz, Österreich

ARCHITEKTUR  
**Volker Giencke**

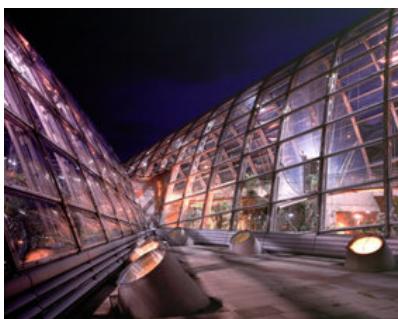
BAUHERRSCHAFT  
**Republik Österreich**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Arup & Partners**  
**Graber - Szyszkowitz**

FERTIGSTELLUNG  
**1995**

SAMMLUNG  
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM  
**14. September 2003**



© Ralph Richter



© Hans-Georg Tropper



© Peter Eder

**Glashäuser des Botanischen Instituts  
der Universität Graz**

DATENBLATT

Architektur: Volker Giencke  
 Mitarbeit Architektur: Heribert Altenbacher, Alfred Bramberger, Nives Anicic, Ulrike  
 Märzendorfer, Eeva Pelkonen, Robert Vucic  
 Bauherrschaft: Republik Österreich  
 Tragwerksplanung: Arup & Partners, Gruber - Szyszkowitz (Tassilo Szyszkowitz, Adolf  
 Gruber)  
 Fotografie: Peter Eder, Ralph Richter

Funktion: Forschung

Planung: 1982  
 Ausführung: 1989 - 1995

PUBLIKATIONEN

Graz\_Architecture Positions in the urban space focusing on the period as of 1990,  
 Hrsg. Michael Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, HDA, Graz 2008.  
 Architektur\_Graz Positionen im Stadtraum mit Schwerpunkt ab 1990, Hrsg. Michael  
 Szyszkowitz, Renate Ilsinger, HDA, HDA, Graz 2008.



© Ralph Richter



© Hans-Georg Tropper



© Hans-Georg Tropper

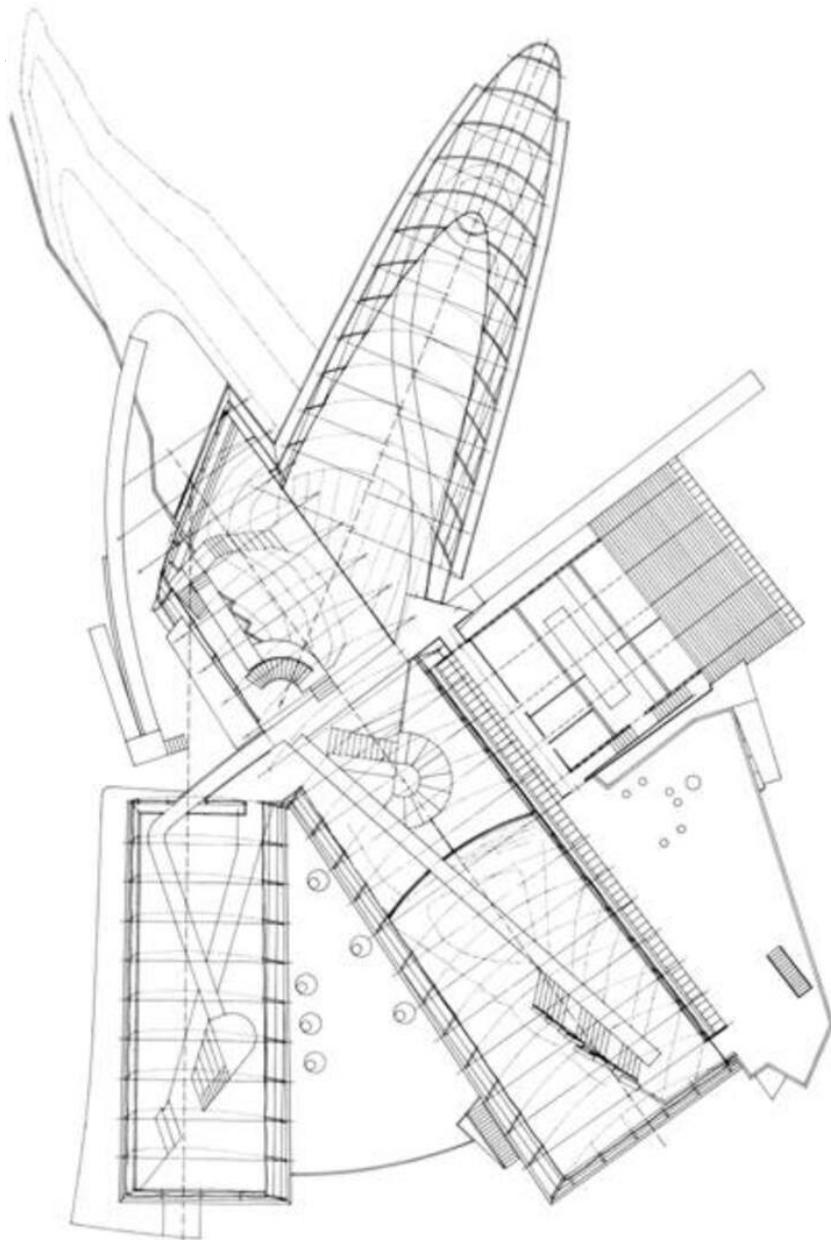


© Hans-Georg Tropper



© Hans-Georg Tropper

Glashäuser des Botanischen Instituts  
der Universität Graz



Grundriss